

NOCH EINMAL 1
Wann und wo die Zusatzaufführungen des Bühnenspiels des Armen Heinrichs geboten werden. **37**



TAKINO
Welche Filme ab heute Abend im Schaaner Takino laufen werden und um was es in den Filmen geht. **35**



NOCH EINMAL 2
Wann und wo in Triesenberg die zusätzlichen Aufführungen von «Dan andra naa» stattfinden. **35**



VORTRAG
Welche Geheimnisse der Traditionellen Chinesischen Medizin Fachfrau Sonja Hämmerle weiss. **39**

VOLKSBLATT | NEWS

Raumsoziologie

FELDKIRCH – Durch Globalisierungsprozesse, neue Informations- und Freizeittechnologien und die massenhafte Nutzung schneller Verkehrsmittel haben sich unsere Raumbezüge verändert. Martina Löw, Professorin an der TU Darmstadt, spricht am 30. 10. um 20.15 Uhr im Theater am Saumarkt zum Thema «Einstein, Techno und der Raum».



Schräge Wienerlieder



FELDKIRCH – Das Kollegium Kalksburg, genialisch-schräges Nebenprojekt dreier arriierter Jazzmusiker (Heinz Ditsch, Akkordeon, Singende Säge, Gesang; Paul Skrepek; Kontragarre, Gesang; W. V. Witzperger, Gesang, Kamm, Tuba), nimmt sich der Wienerlied-Tradition auf eine spezielle Art an. Am 30. 11. um 21 Uhr in der Sonderbar.

Ein Fest, wie lang keins war

SCHAAN – Endlich ist es so weit: Das TaK kehrt aus dem Exil zu sich selbst zurück. Vom 3. bis 6. 11. wird unter dem Motto «Die Eröffnung. Ein Fest» gefeiert. Befreundete Künstler gestalten nach der Einsegnung das Eröffnungsprogramm: Jacqueline Beck, Iso Camartin, Claus Helmut Drese, Ernst Gisel, Ulrich Matthes, Mathias Ospelt, Cordula Trantow u. v. a.



Dokthriller über Seveso



SCHAAN – Die intelligente Rekonstruktion der Katastrophe von Seveso zeichnet mit Sinn für menschliche Zwischentöne einen Grosskonzert im Krisenstress und das Psychogramm des Managertums. Pakkend wie ein Thriller, gewann Sabine Gisigers «Gambit» den Grossen Preis der Filmkritikerwoche Locarno 2005. Im Takino, ab 3. 11., 20 Uhr.

Kommt ein Würfel geflogen

VADUZ – An sechs verschiedenen Orten in Vaduz taucht über Nacht ein gigantischer Spielwürfel auf. Am Projekt «6 Räume» des Schweizer Künstlers Jan Kaeser beteiligen sich sechs Liechtensteiner Autoren. Erste Station: Parkhaus Marktplatz, 4. 11., 19 Uhr.



Uralte Bühnentraktionen



SCHAAN – «Wir haben – ich schwör's – die Masken weinen gesehen. Und lachen. Das Wunder, das nur Theater vollbringen kann», berichtet aus München der begeisterte tz-Kritiker. Die erste Produktion im neuen TaK am 4. und 5. 11., 20.09 Uhr, präsentiert uralte Bühnentraktionen.

«Als in der Höhe»

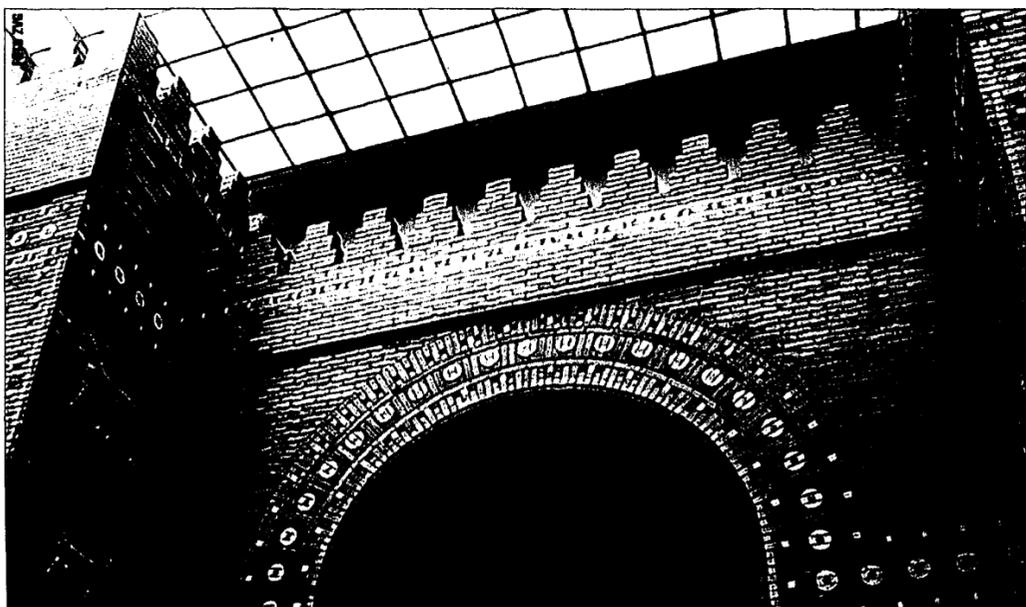
Uraufführung der sinfonischen Dichtung «Elûma Elish» in der Pfarrkirche Schaan

SCHAAN – Jede Kultur hat ihren Schöpfungsmythos. Die Babylonier sahen den Ursprung allen Seins in der Vermischung der Urwasser. Heute um 20 Uhr wird in der Laurentiuskirche durch das Sinfonische Orchester Liechtenstein unter der Leitung von Albert Frommelt «Elûma Elish» uraufgeführt, Matthias Frommelts musikalische Umsetzung der Geschichte.

• Arno Löffler

Mit den Worten «Enûma elish» («als in der Höhe») beginnt die erst im 19. Jh. entdeckte Schöpfungsgeschichte der Babylonier.

Am Anfang existieren zwei Götter: Apsu, das Süsswasser – das männliche Prinzip und die Kraft der Ordnung und Harmonie – und Tiammat, das Salzwasser – das weibliche Prinzip und die Kraft des Chaos. Aus ihrer Liebe werden die ersten Götter geboren: Mammu, Ea, Anshar und Kishar und viele andere. Die jungen Götter feiern so überschwänglich, dass Apsu sich gestört fühlt und beschliesst, die Götter umzubringen. Als die Götter davon hören, stellt sich Ea dem Kampf und erschlägt den Vater. Auf dessen Überresten errichtete er einen Wohnsitz für sich, seine Frau Damkina und Sohn Marduk. Der machthungrige Kingu bringt die



Das Ishtar-Tor von Babylon im Berliner Pergamonmuseum.

trauernde Tiammat dazu, Rachepläne gegen die Mörder zu schmieden. Sie heiratet Kingu und schickte Monster in die Schlacht. Aus einem Zweikampf zwischen Tiammat und Marduk geht letzterer als Sieger hervor. Marduk, höchster Gott und Symbol für den Frühling und das Sonnenlicht, erschafft anschliessend die Welt und die Menschen.

Matthias Frommelt wurde 1975 geboren. Seine ersten Klavierkompositionen entstanden während der

Schulzeit. Nach der Matura besuchte er die Universität und das Konservatorium in Freiburg. Ein Informatikstudium an der ETH brach er zugunsten eines Lehrgangs für elektronische Musik an der Musikhochschule in Wien ab. 2002 schloss er die Ausbildung zum Audio Engineer an der SAE in Zürich ab. Danach nahm er an der Jazzschule Zürich Unterricht für Jazztheorie und Klavier. In Frommelts Zürcher Tonstudio entstehen Film-

musik, Kompositionen, Klassikaufnahmen und elektronische Musik. Daneben arbeitet er als Spezialist für Musiksoftware und ist Dozent an der SAE. «Elûma Elish» ist Frommelts erstes öffentlich aufgeführtes Orchesterwerk. Neben «Elûma Elish» spielt das SOL Haydns «Missa solemnis». Es singen der Neue Kantatenchor Aargau und der Josef-Gabriel-Rheinbergerchor. Die Haydn-Messe dirigiert Ernst Wilhelm.

KULTURKALENDER

SAMSTAG, 29. 10.

Musik
Schaan, Pfarrkirche St. Laurentius, 20 Uhr: SOL: Josef-G.-Rheinberger-Chor: Neuer Kantatenchor Aargau; A. Röhrig, Sopran; U. Andersen, Alt; B. Hunziker, Tenor; W. Pailer, Bass; Albert Frommelt, Ernst Wilhelm, Leitung: Matthias Frommelt; Enûma Elish - Musik für Orchester zum altbabylonischen Schöpfungsmythos; Joseph Haydn: Missa solemnis

Eschen, Gemeindegasse, 17 Uhr: Der arme Heinrich. Komisches Singspiel in Versen von Josef Gabriel Rheinberger. Mit Solisten, Chor und Orchester der Liechtensteinischen Musikschule
Buchs, Fabriggli, 20 Uhr: CH Hardcore Night
Feldkirch, Theater am Saumarkt, 20.15 Uhr: Ecoute moi: französische Chansons

Theater
Chur, Klibühni, 20.30 Uhr: Maurer (von Edoardo Erba)
Bludenz, Remise, 19 Uhr: Offene Jugendarbeit Bregenzerwald: Die Nashörner (von Eugène Ionesco)

Kino
Schaan, Takino, 18 Uhr: My Summer of Love; 20 Uhr: Roi et reine

Tanz
Zürich, Opernhaus, 19 Uhr: Schwanensee (Premiere)

Diverses
Lauterach, Hofsteigsaal, 20 Uhr: Stefan Vogel: Solo (Kabarett)

SONNTAG, 30. 10.

Musik
Eschen, Gemeindegasse, 10.30 Uhr: Der arme Heinrich. Komisches Singspiel in Versen von Josef Gabriel Rheinberger. Mit Solisten, Chor und Orchester der LMS
Zurzach, Verenamünster, 17 Uhr: SOL: Josef-G.-Rheinberger-Chor: Neuer Kantatenchor Aargau; A. Röhrig, Sopran; U. Andersen, Alt; B. Hunziker, Tenor; W. Pailer, Bass; A. Frommelt, E. Wilhelm, Leitung: M. Frommelt; Enûma Elish; Haydn: Missa solemnis
Feldkirch, Sonderbar, 21 Uhr: Kollegium Kalksburg

Kino
Schaan, Takino, 18 Uhr: My Summer of Love; 20 Uhr: Roi et reine

Diverses
Feldkirch, Theater am Saumarkt, 20.15 Uhr: Vortrag und Diskussion mit Martina Löw: Einstein, Techno und der Raum
Lauterach, Hofsteigsaal, 20 Uhr: Stefan Vogel: Solo

MONTAG, 31. 10.

Kino
Schaan, Takino, 20 Uhr: Roi et reine

DIENSTAG, 1. 11.

Theater
Chur, Klibühni, 20.30 Uhr: Maurer
St. Gallen, Theater St. Gallen, Studio, 20.15 Uhr: Nellie Good Bye (Jugendstück von Lutz Hübner; Schweizer Erstaufführung)

Kino
Schaan, Takino, 20 Uhr: My Summer of Love

Ausstellungen

MITTWOCH, 2. 11.

Theater
Chur, Klibühni, 20.30 Uhr: Maurer
Buchs, Fabriggli, 16 Uhr: Theater rööbbs: Guten Morgen Prinzessin. Ab drei Jahren
Diverses
Lauterach, Hofsteigsaal, 20 Uhr: Maria Neuschmid: Sünde (Kabarett)

DONNERSTAG, 3. 11.

Theater
Chur, Klibühni, 20.30 Uhr: Maurer

Kino
Schaan, TaKino, 20 Uhr: Gambit
Diverses
Schaan, TaK, 18.30: Wiedereröffnung. Mit Jacqueline Beck, Iso Camartin, Claus Helmut Drese, Ernst Gisel, Ulrich Matthes, Mathias Ospelt, Cordula Trantow u. a.

FRITAG, 4. 11.

Musik
Haag, Delta Möbel, 19.30 Uhr: La Compagnia Rossini (Eintritt frei)
Feldkirch, Theater am Saumarkt, 20.15 Uhr: Vom Klimperkasten zu Edeltasten. Fest zur Präsentation des neuen Flügels. Moderation: Markus Lindner
Theater
Schaan, TaK, 20.09 Uhr: Arena Berlin, Theaterhaus Stuttgart, Flöz production: Teatro Delusio

Chur, Klibühni, 20.30 Uhr: Maurer

Kino
Schaan, Takino, 20 Uhr: Gambit; 22 Uhr: Howl's Moving Castle

Literatur

Chur, Stadttheater, Café, 20 Uhr: Lesung mit Vincenzo Todisco: Der Bandéonspieler

Ausstellungen

Vaduz, Parkhaus Marktplatz, 19 Uhr: Vernissage: Jan Kaeser: 6 Räume

AUSSTELLUNGEN

TRIESENBERG, Atelier Sennwis 10: Patrick Kaufmann: Spiegelung des Selbst
VADUZ, Liechtensteinisches Landesmuseum: Die Welt der Ili Kronstein
VADUZ, Kunstmuseum Liechtenstein: Biedermeier im Haus Liechtenstein. Eine Epoche im Licht der Fürstlichen Sammlungen
VADUZ, Kunstraum Engländerbau: Regina Marxer: Wir
VADUZ, Galerie am Lindenplatz: 7 Kunstpositionen aus Liechtenstein
NENDELN, Galerie Altesse: Hanspeter Leibold: Paper Art
ESCHEN, Pfundbauten: Barbara Büchel: Stille Bilder – Bewegte Skulpturen (bis 30. 10.)

... mehr Kultur ...

www.VOLKSBLATT.li